

## Projekt: Elektromobilitätskonzept für den Fuhrpark des Bezirksamts



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Projektbeschreibung:

Gemäß §10 des Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetzes (EWG Bln) soll das Bezirksamt Spandau seine Fahrzeugflotte bis 2030 auf CO<sub>2</sub>-neutrale Antriebe umstellen. Dazu wurde zunächst ein konkreter Umsetzungsplan erstellt, wie das Bezirksamt dieses Ziel in den nächsten Jahren schrittweise erreicht. Das Bezirksamt Spandau konnte Fördermittel des Bundesministeriums für Digitalisierung und Verkehr zur Erstellung des Konzepts einwerben und mit den Mitteln ein externes und erfahrenes Büro beauftragen. Im Konzept wurde unter Beteiligung aller Ämter und Fachbereiche mit Fahrzeugen zunächst ein Ist-Zustand der notwendigen Bedarfe analysiert und darauf aufbauend Möglichkeiten vorgeschlagen, diese Bedarfe CO<sub>2</sub>-neutral zu decken. Insbesondere wurde geprüft, inwiefern Dienstwege mit ÖPNV oder Fahrrad zurückgelegt werden können und inwiefern ein bezirksamtsinternes Fahrzeug-Pooling eine Reduktion der Fahrzeuge möglich macht.

<b>Projektbeginn:</b>	Oktober 2022	<b>Stand der Umsetzung (nächster Meilenstein):</b>  Das Emobilitätskonzept ist erfolgreich abgeschlossen. Der fertige Bericht ist unter folgendem Link veröffentlicht: <a href="https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/leitstelle-fuer-nachhaltigkeit-und-klimaschutz/elektromobilitaetskonzept-bezirksamt-spandau_final_logo.pdf?ts=1722515002">https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/leitstelle-fuer-nachhaltigkeit-und-klimaschutz/elektromobilitaetskonzept-bezirksamt-spandau_final_logo.pdf?ts=1722515002</a>
<b>Projektende:</b>	März 2024	
<b>Ansprechperson(en):</b>	Philipp Freisleben, Klima N	<b>Indikatoren für Zielerreichung:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>Analyse und Transparenz des bezirklichen Fuhrparks und des CO<sub>2</sub>-Verbrauchs und der dienstlichen Mobilität inkl. der anfallenden Kosten</li> <li>Erstellung eines Umstellungsfahrplans mit Bedarf an Ladeinfrastruktur (§10 EWG)</li> <li>Berechnung der CO<sub>2</sub>_Einsparung und Ressourcenschonung</li> </ul>
<b>Daten und Fakten:</b>	80 %-ige Förderung des Bundesministeriums für Digitalisierung und Verkehr	